

Roman Burkard
Präsident GGR Stadt Zug
Stadtkanzlei im Stadthaus
Gubelstrasse 22
6300 Zug

EINGEGANGEN

31. März 2023

Zug, 31. März 2023

Antrag Fraktion ALG-CSP auf 2. Lesung Bebauungsplan Zugerberg

Sehr geehrter Herr Präsident

Der Zugerberg ist ein wichtiges Naherholungsgebiet der Stadt Zug, welches mit der Zugerbergbahn ideal an den öffentlichen Verkehr angeschlossen ist. Das Partikularinteresse des Instituts Montana nach mehr Parkplätzen steht dem Bedürfnis der Gesamtbevölkerung nach einem ruhigen Naherholungsgebiet gegenüber. Um einen attraktiven Zugerberg sicherstellen zu können und dem Naturschutz angemessen Rechnung zu tragen, ist der motorisierte Individualverkehr auf dem Zugerberg auf das Minimum zu beschränken.

Wir möchten deshalb die Anzahl Parkplätze im Bebauungsplanperimeter analog der Einwendung von Pro Velo Zug auf das Minimum des gemäss Verkehrsgutachtens ermittelten Bedarfs beschränken.

Für die zweite Lesung des Bebauungsplanes Zugerberg stellen wir deshalb folgenden Antrag:

Antrag neue Formulierung Ziffer 10 Parkierung:

- 1 In den Baubereichen A0-A6 und D1-D3 sind ober- und unterirdisch maximal **41** Parkplätze erlaubt. Die Parkierung erfolgt grundsätzlich unterirdisch in einer Tiefgarage im Baubereich A0. An den im Plan bezeichneten Stellen sind die folgende maximale Anzahl oberirdischer Parkplätze erlaubt:
PP_A: 4 Parkplätze
PP_D: 3 Parkplätze
- 2 Die Parkierung des Baubereichs B1 erfolgt oberirdisch an der im Plan bezeichneten Stelle und wird auf maximal folgende Anzahl Parkplätze beschränkt:
PP_B: 2 Parkplätze
- 3 Die Parkierung der Baubereiche C0-C1 erfolgt oberirdisch an der im Plan bezeichneten Stelle und wird auf maximal folgende Anzahl Parkplätze beschränkt:
PP_C: **15** Parkplätze

Besten Dank für die Kenntnisnahme.

Im Namen der Fraktion ALG-CSP GGR Stadt Zug

Michèle Willimann
Alternative – die Grünen